Wolters Kluwer

ADDISON AKTE (tse:nit|cs:Plus)

Update 34.2026 zur Hauptversion 2026-3

Kundeninformation

August 2026

ADDISON AKTE (tse:nit|cs:Plus)

Update 34.2026 zur Hauptversion 2026-3

Kundeninformation

Stand: August 2026

Die Angaben in diesem Dokument können ohne gesonderte Mitteilung geändert werden und entwickeln sich ständig weiter.

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung des Dokuments oder von Teilen daraus, sind vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung seitens der Wolters Kluwer Tax & Accounting Deutschland GmbH darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren), auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Werden Produkt-/Markennamen verwendet, müssen diese kenntlich gemacht werden. Folgende Auflistung ist nicht abschließend und muss ggf. erweitert werden.

Microsoft®, Windows®, Windows® 2000, Windows® XP, Windows Server® 2003, Windows Vista®, Windows Server® 2008, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 10 und Internet Explorer®, Edge®, Microsoft Office, Microsoft 365, Microsoft Word, Microsoft Excel, Microsoft PowerPoint, Microsoft Outlook, Microsoft Access, Microsoft Project sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den U.S.A. und anderen Ländern.

PostScript ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat, das Adobe PDF-Logo und Reader sind eingetragene Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.

Apple, Macintosh, Mac OS, AppleTalk, EtherTalk, LaserWriter, iPhone und iPad sind Markenzeichen von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern registriert sind.

AirPrint und das AirPrint Logo sind Markenzeichen von Apple Inc.

iOS ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von Cisco, das in den U.S. USA und anderen Ländern für Apple Inc. lizenziert ist.

Mozilla® und Firefox® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Mozilla Stiftung in den U.S.A. und anderen Ländern.

Alle weiteren Produkt- und Firmennamen, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind möglicherweise Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers und werden anerkannt.

Wolters Kluwer Tax & Accounting Deutschland GmbH
Kammererstraße 39
71636 Ludwigsburg
+49 7141 914-0

Inhaltsverzeichnis

1. Update ADDISON AKTE 34.2026 4
1.1. Informationen für den tse:nit/cs:Plus-Betreuer 4
1.2. Kanzleiorganisation 5
2. Rechnungswesen 7
2.1. Update 33.2026 7
3. Steuern 9
3.1. Update 32.2026 9

1. Update ADDISON AKTE 34.2026

Nachfolgend erhalten Sie Informationen zu den Änderungen, die wir mit dieser Aktualisierung für Sie vorgenommen haben.

Die **Installation** der Aktualisierung **setzt voraus**, dass die Anwendungen von der **Hauptversion 2026-3** (mit oder ohne Service Releases/Updates) bereits installiert wurden.



Ab dem Kapitel 2 erhalten Sie eine **Historie der Erweiterungen/Änderungen**, die bisher im Rahmen von Updates/Service Releases veröffentlicht worden sind.

1.1. Informationen für den tse:nit/cs:Plus-Betreuer

1.1.1. Allgemeine Hinweise

Wir empfehlen, den ADDISON Update Server so zu konfigurieren, dass Updates automatisch heruntergeladen und installiert werden.



Bitte berücksichtigen Sie bei der Gestaltung des Zeitplans des ADDISON Update Servers, dass im Anschluss an die eigentliche Service Release-/Update-Installation weitere Aktivitäten erforderlich sein können wie z.B. eine Aktualisierung der Konten- und Auswertungsrahmen.
Definieren Sie den Zeitplan daher mit entsprechendem Abstand zu Datensicherungszeiträumen, geplanten Neustarts von Diensten oder Rechnern sowie Produktivzeiten.

Wenn das Update ein Datenupdate beinhaltet, wird die automatische Installation deaktiviert, damit Sie den Zeitpunkt für die Durchführung des Datenupdates planen können.

Weitere Hinweise zur Installation eines Updates unter Nutzung von Update Server und Download-Manager finden Sie im Startmenü der Hauptversion unter **Dokumentationen | Allgemein** im Dokument **Download-Manager**.

1.1.2. Übersicht Updates/Service Releases

Die folgende Übersicht zeigt die bisherigen Updates/Service Releases mit ihren Besonderheiten wie z.B. einem auszuführenden Datenupdate.

Bitte beachten Sie, dass beim Überspringen von Updates/Service Releases auch die Hinweise zu den übersprungenen Lieferungen zu berücksichtigen sind.

Bezeichnung	Datum	Hinweise
Update AKTE|SBS 34.2026	Aktuell	Datenbankupdate 26.03.6
Update AKTE|SBS 33.2026	10.08.2026	
Update AKTE|SBS 32.2026	06.08.2026	

1.2. Kanzleiorganisation

1.2.1. Datenservice Rechnungsdetails

Im Bereich Datenservice Rechnungsdetails wurden noch ältere Produktbezeichnungen verwendet.

Die Anzeige wurde vereinheitlicht: Statt ADDISON OneClick APPs erscheint nun ADDISON Direkt APPs. Es handelt sich um eine reine Textanpassung ohne Funktionsänderung.

1.2.2. Dokumente Angelegenheiten und Aufträge

In den Dokumenten Tätigkeiten und Angelegenheiten wurden noch ADDISON OneClick-Bezeichnungen verwendet.

Die sichtbaren Bezeichnungen wurden auf ADDISON Direkt umgestellt. Funktionen und Abläufe bleiben unverändert.

1.2.3. Fehlerkorrekturen

Debitorensollstellung für eRechnungen

In bestimmten Fällen wurde bei der Debitorensollstellung kein Link von der Buchung zur Kanzleirechnung angezeigt. Das konnte z. B. bei der Einzel-Fakturierung oder bei noch nicht versendeten Rechnungen auftreten.

Mit dem Update wurde die Übergabe korrigiert, sodass der Beleg-/Dokumentenaufruf an der Buchung jetzt in allen vorgesehenen Varianten verfügbar ist.

Erzeugung von eRechnungen im Stapel

Bei der Stapelfakturierung von eRechnungen ohne enthaltene Leistungen wurde ab der zweiten Rechnung teilweise ein falscher Abrechnungszeitraum ausgegeben (31.12.1899 bis 31.12.1899).

Die Ermittlung des Zeitraums wurde angepasst. Der Abrechnungszeitraum wird jetzt auch in dieser Konstellation korrekt befüllt.

Vorschussaufträge

Bei Vorschussaufträgen konnte es vorkommen, dass beim erneuten Öffnen der Auftragskarte Statuswerte automatisch geändert wurden. Dadurch wurde teils auch der Rechnungsstatus auf

fertig gesetzt, obwohl der Auftrag fachlich noch nicht abgeschlossen war.

Dieses Verhalten wurde korrigiert. Das erneute Öffnen der Auftragskarte führt jetzt nicht mehr zu ungewollten Statusänderungen.

Angelegenheiten

In der neuen Angelegenheit 8/200 wurde bei der Abrechnungsart ein falscher Wert angezeigt.

Die Anzeige wurde korrigiert, sodass dort jetzt nach dem Update der erwartete Wert ADDISON Direkt eingetragen ist.

Ein Gegenstandswert war doppelt zugeordnet (in 8/101 und 8/200). Das führte nach dem Öffnen der Datenservice-Rechnungsdetails zu mehren Aufträgen mit unterschiedlichen Tätigkeiten für ein denselben Mandanten.

Die Zuordnung wurde bereinigt, sodass der betreffende Gegenstandswert nur noch der Angelegenheit 8/200 zugeordnet ist.

Post- und Fristenbuch

Im Postbuch war die Arbeit mit dem Eigenschaftenfilter **alle** teilweise träge, vor allem beim Öffnen und nach dem Speichern von Einträgen.

Die Performance wurde verbessert. Das Postbuch reagiert mit dieser Filtereinstellung jetzt spürbar schneller.

Postbuch: Mehrfachauswahl von Einträgen

In der Listenanzeige des technisch modernisierten Postbuchs können mehrere vorläufige Postbucheinträge nun mit gedrückter STRG-Taste ausgewählt werden. Dadurch lassen sich auch nicht zusammenhängende Einträge gemeinsam markieren und anschließend z.B. in einem Arbeitsschritt endgültig setzen.

2. Rechnungswesen

2.1. Update 33.2026

2.1.1. Fehlerkorrekturen

Offenlegung

Bei der Versendung von Kleinstgesellschaften für die Offenlegung von Jahresabschlüssen über ADS kam es zu der Fehlermeldung: "Fehler beim Einlesen der Import-Datei "\\....._cdata.xml": RuntimeBinderException - Addison.Business.Abschluss.Offenlegung.Unternehmensregister.uregDepositOrderData enthält keine Definition für inlandsemittent_esap." Dies lag an einer Änderung für Hinterlegungen bei Kleinstgesellschaften, die mit diesem Update implementiert wurde.

Nach Einspielen des Updates 33.2026 kann die Offenlegung aus dem Bilanzbericht wie gewohnt über die Elster-Auftragsliste versendet werden. Der Bilanzbericht muss nicht neu angelegt werden.
(AKTEREWE-5234)

Offenlegung - Hinweise zu den Änderungen der Schnittstelle

Die Änderungen in der Schnittstelle zum Update 31.2026 basieren auf folgenden Änderungen im Unternehmensregister:

Im Zuge der Umstellung auf die E-Rechnung kann zum 10.07.2026 keine „Abweichende Adresse zum Versand der Rechnung“ (BillReceiver) mehr angegeben werden.

Ebenso können keine Rechnungen mehr auf Dritte (bspw. Steuerberater) ausgestellt werden. Rechnungen können nur noch auf den Veröffentlichungspflichtigen (das offenlegungspflichtige Unternehmen) ausgestellt werden. Hintergrund ist, dass die Zuständigkeit für die Einstellung und Prüfung von Rechnungslegungsunterlagen und Unternehmensberichten nunmehr beim Unternehmensregister liegt und die Offenlegungsentgelte als öffentlich-rechtliche Gebühr im Sinne des Justizverwaltungskostengesetzes (JVKostG) einzuordnen sind. Gemäß § 16 JVKostG ist der Gebührenschuldner das jeweils veröffentlichungspflichtige Unternehmen, sodass die Rechnung nur noch auf ebendiesen ausgestellt werden wird.

Hierfür wird der in der Datenstruktur „BillAdress“ angegebene Name der Firma/Institution mit dem Namen des veröffentlichungspflichtigen Unternehmens abgeglichen.

Hinweis: Stimmt der Firmenname nicht mit den Daten im Unternehmensregister überein wird folgender Fehler ausgewiesen:

Rückgabewert: 20

Ursache: Validierungsfehler

2: BillAddress - Company - Die von Ihnen angegebene Firma/Institution stimmt nicht mit dem Veröffentlichungspflichtigen überein. Bitte geben Sie den Namen des Veröffentlichungspflichtigen an.

(Feldinhalt entspricht nicht der Vorgabe)

Bitte gleichen Sie in diesem Fall die Angabe des "Firmennamen" mit den Daten im Unternehmensregister ab.



3. Steuern

3.1. Update 32.2026

3.1.1. Körperschaft- und Gewerbesteuer

Der Druck der Körperschaftsteuerformulare KSt 1F und KSt 1Fa funktioniert im Drucken-Menü wieder.

In der Gewerbesteuer 2025 wird der vortragsfähige Gewerbeverlust wieder mit dem positiven Gewerbeertrag verrechnet.

Kontakt:

Wolters Kluwer
Tax & Accounting Deutschland GmbH
Kammererstraße 39
71636 Ludwigsburg
+49 (0)7141 914-0 tel
+49 (0)7141 914-92 fax
addison@wolterskluwer.com